

Zeitschrift: Badener Neujahrsblätter
Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden
Band: 18 (1943)

Artikel: Morgestärn
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-321716>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MORGESTÄRN

Dur d Schibe zündt de Morgestärn.
Di ganz Nacht het er gwachet,
Bis obem grosse Sunnefür
Si Heiteri verschwachet.

O chönnt i stärke so wi du:
E Schin geh uf der Aerde,
Und de vo euser Wälteseel
Usglöscht und agno wärde.

Rägeboge

INHALTSVERZEICHNIS:

	Seite
<i>Baden. Gedicht von Hans Kaeslin, Aarau</i>	2
<i>Natur und Herkunft der Therme von Baden</i>	
von A. Hartmann	3
<i>Die Wandzeichnungen der Soldatenstube Neuenhof</i>	
von O. Hunziker	28
<i>Neuenhof . . ., von K. H.</i>	30
<i>Das Gerichtswesen der Grafschaft Baden</i>	
von E. Spiegelberg	32
<i>Das Villmerger Fahnenfresko von 1656 in Baden</i>	
von E. A. Gessler	44
<i>Aus der Geschichte von Freienwil</i>	
von J. Meyer	50
<i>Ein Landgericht des Zürichgaues bei Dättwil</i>	
von A. Matter	64
<i>Jahreschronik</i>	67
<i>Läbessprüch, von Sophie Hämmerli-Marti</i>	27, 43
<i>Morgestärn. Gedicht von Sophie Hämmerli-Marti</i>	72

Sophie Hämmerli-Marti, die im Mai dieses Jahres vierundsiebzighjährig unerwartet aus vollem Schaffen herausgerissen worden ist, war zeitlebens eng mit unserer Stadt und unserem Bezirk verbunden. Kaum dem Seminar entsungen, hat sie ein Jahr lang in Oetlikon, das heute mit Würenlos verschmolzen ist, als „Jumpfer Lehreri“ geamtet, und für unsere Neujahrsblätter hat sie mehr als vier Jahrzehnte später diesen Teil ihrer Lebenserinnerungen, die man jetzt in dem Buche „Mis Aargäu“ nachlesen kann, zuerst gestaltet. Sie ist auch zu Vorlesungen oder in engeren Freundeskreis immer gerne zu uns gekommen. Zu ihrem Andenken drucken wir einige ihrer gemühtiefen Verse ab, die wir mit freundlicher Erlaubnis des Verlages Sauerländer in Aarau den Bänden „Läbessprüch“ und „Rägeboge“ entnommen haben.

Verantwortliche Redaktion: Dr. K. Münzel, Baden. Mitglieder der Redaktionskommission: A. Haller, Turgi; O. Hunziker, Mellingen; Dr. J. Killer, Ennetbaden.